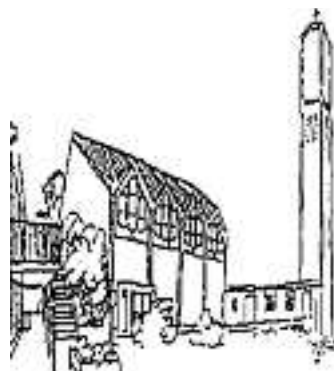




Kirchen im Internet:
www.kirchen-lampertheim.de

Ev. Martin-Luther-Gemeinde



Pfarrer: Christoph Sémon, Telefon: 062 06/3734, Ralf Kröger, Telefon: 062 06/53750. Büro: Königsberger Straße 28, Telefon: 062 06/2627, Fax: 062 06/910587. E-Mail: info@luki-la.org. Internet: www.luki-la.org. Bürozeiten: Mo. 10 bis 12.30 Uhr, Mi. 8.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr, Fr. 10 bis 11.30 Uhr. Gottesdienste: So. 10 Uhr.

Kath. Gem. Mariä Verkündigung



Pfarrer: Erhard Schmitt, Claus-Peter Stockh. Büro: Hagenstraße 13, Telefon: 062 06/ 2325, Fax: 062 06 / 136 06. E-Mail: info@mariae-verkuendigung-lampertheim.de. Bürozeiten: Mo., Fr. 9 bis 11 Uhr, Mi. 8.30 bis 11 Uhr, Mi. 15 bis 17 Uhr, Do. 15 bis 17.30 Uhr. Gottesdienste: Sa. 18.30 Uhr, So. 10 Uhr, Di. 18 Uhr, Mi. 9 Uhr, Do. 17 Uhr (Altenheimkapelle), Fr. 9 Uhr.

Kath. St.-Andreas-Gemeinde



Pfarrer: Peter Hammerich, Telefon: 062 06/2323. Büro: Römerstraße 73. Bürozeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr. Gottesdienste: Samstag 18 Uhr, Sonntag 9 Uhr, Montag 9 Uhr, Dienstag 9 Uhr, Mittwoch 15.30 Uhr sowie Donnerstag 19.30 Uhr.

Evangelische Lukaskirche



Pfarrer: Sabine Sauerwein, Telefon: 062 06/91 22 06; Adam Herbert, Telefon: 062 06/40 88; Mario Hesse-Keil, Telefon: 062 06/91 24 49. Büro: Römerstraße 94, Telefon: 062 06/ 20 91. Internet: www.lukasgemeinde-lampertheim.de. Bürozeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. 9.30 bis 11.30 Uhr, Do. 16 bis 19 Uhr. Gottesdienste: So. 10 Uhr; 3. So. Taufen; 4. So. Abendmahl.

Ev. Johannesgemeinde Neuschloß



Pfarrer: Reinald Fuhr, Telefon: 0 62 56/1745, Gemeindeforum: Ahornplatz, Gemeindeforum: Hüttenfeld, Viernheimer Straße 42, Telefon: 062 56/8 20 10, Fax: 062 06/82 01 20. Bürozeiten: Di. 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. 8.30 bis 12.30 Uhr, 15 bis 17 Uhr. Gottesdienste: 4. Sonntag im Monat im Gemeindeforum, an Feiertagen in der Kapelle am Waldfriedhof, 10 Uhr.

Ev.-methodistische Kirche



Pastor: Philipp Zimmermann. Arndtstraße 3 b. Kirche: Gemeindepastorat: 68165 Mannheim, Viktoriastraße 1-3, Telefon: 06 21/41 21 08. E-Mail: philipp.zimmermann@emk.de. Gottesdienst und Sonntagsschule: Sonntag 11 Uhr.

Ev.-Freik. Gemeinde Baptisten



Pastor: Jörg Lüling, E-Mail: joerg.lueling@baptistenlampertheim.de. Büro: Römerstraße 120, Telefon: 062 06/1 31 07, E-Mail: info@baptistenlampertheim.de; www.baptistenlampertheim.de; Gottesdienst mit Kindergottesdienst: Sonntag 10 Uhr, erster Sonntag im Monat mit Abendmahl, dritter Sonntag mit Missionsberichten.

EV. MARTIN-LUTHER-GEMEINDE

Einmal eine schöne Reise tun

Reisezeit muss ich mal sagen, dass ich mir noch nie Gedanken darüber gemacht habe, woher der Reiseveranstalter „Thomas Cook“ seinen Namen hat. Aber neulich habe ich es gelernt: Am 17. Mai 1861 führte dieser Thomas Cook die erste Pauschalreise für englische Arbeiter nach Paris durch: Fahrt, Unterkunft und Verpflegung waren im Preis eingeschlossen, eben eine Pauschalreise. Es hat fast 100 Jahre gedauert, bis sich diese Form des Reisens durchsetzte, aber mittlerweile sind mehr als 40 Prozent aller durchgeführten Urlaubsreisen Pauschalreisen. Erst diese Reiseform hat dazu geführt, dass Millionen Menschen verreisten und die Fremde kennenlernten. Denn nun war ihnen die Organisation der Reise und die Auswahl der besten Ziele abgenommen, durch die große Anzahl der Buchungen gaben die Hotels, die Bahn, die Flug- und Omnibussgesellschaften kräftige Rabatte, die dafür sorgten, dass die Reise erschwinglich wurde, und es gab einen festen Preis, auf den man hin sein Geld ansparen konnte. War die Kenntnis von fremden Ländern früher berufsmäßig Reisenden wie Forschern, Kaufleuten, Seefahrern und begüterten Adligen vorbehalten, konnte sich nun der kleine Mann in die Fremde aufmachen. Er, der fremde Länder sonst nur als Soldat erlebte und die Fremden als Feinde, war nun ein Tourist. Der stürmische Anstieg der nun erschwinglichen Reisen brachte auch Nachteile. Manche Reiseziele waren so begehrt, dass es eine regelrechte Invasion von Touristen gab und man vor lauter Besuchern die Einheimischen kaum entdeckte. Auch die Umweltschäden im Zuge eines Raubbau betreibenden Tourismus sind erheblich. Trotzdem muss ich sagen: Die Tatsache, das Gewohnte verlassen zu können, den Zauber fremder Städte zu entdecken, klingt schon reizvoll und einladend. Schon deswegen, weil man entdeckt, dass es nicht nur andere Sitten und Gebräuche gibt, sondern andere Arten, das alltägliche Leben zu gestalten. Dazu kommen aber drei Gesichtspunkte, warum es uns Christen gut ansteht, die Einführung der Pauschalreise vor 150 Jahren zu erinnern: Erstens ist da die Entdeckung, dass es auch in der Fremde Christen gibt. Dies selbst zu entdecken, die Kirchen in ihrer ganz anderen Pracht und Gestaltung zu erkunden, ist etwas erheblich anderes, als dies eben nur zu wissen. Es ist tröstlich, zu wissen, dass wir nicht alleine sind, sondern es gibt Christen weltweit und in großer Zahl. Und es ist auf gute Weise beunruhigend zu erleben, dass der Ausdruck des Glaubens und die Form der

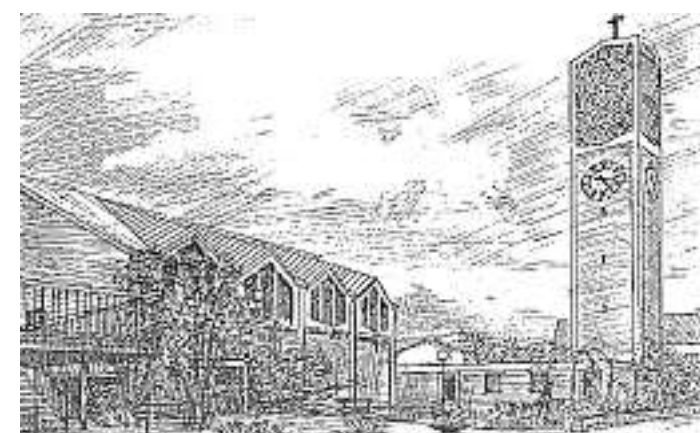
Frömmigkeit ganz anders sein können als gewohnt. Zweitens gewinnt der Pauschaltourist eine bittere Erkenntnis: Gerade das, was man zu erlangen sucht, das Ausruhen an fast unberührten Buchten, die stille Andacht in großartigen Kirchen es wird zerstört durch die Menge der Reisenden. So zerstört der Tourismus selbst das, weswegen er entstanden ist. Nichts Schönes bleibt ewig – der Pauschalreisende zur Hochsaison kann dieser Erkenntnis nicht entkommen. Und drittens, gerade wenn man reist, kann sich die abgegriffene Rede von der „Lebensreise“ neu mit Inhalt füllen. Dass niemand unbegrenzt dort verweilen kann, wo es schön ist, dass man die begrenzte Zeit gut nutzen und gestalten muss. Gesichtspunkte, die klar zutage treten und vielleicht nachdenklicher und bewusster leben lassen. Wenn dann noch dazu kommt, dass es manchmal aufblitzt, dass Gott all die Schönheiten dieser Erde pauschal anbietet, ohne nach Stand und Leistung zu fragen. Dies ist das entscheidende Charakteristikum des Gottes Jesu, dass er seine Liebe pauschal verschenkt – dann ist alles Entscheidende erreicht und gesagt. Ich wünsche Ihnen eine gesegnete „Reise“ durch den Sommer. **Ihr Ralf Kröger**

Gottesdienst unter der Linde

Am Sonntag, 17. Juli, ist es dieses Jahr soweit. Wir feiern Gottesdienst unter der Linde neben der Kirche, sofern das Wetter es zulässt. Die Predigt wird wieder als Zwiesgespräch im Lambada Platt gehalten. Wie wir hoffen, gespickt mit schönen alten Lampertheimer Ausdrücken.

Termine in der Gemeinde

- Sonntag, 3. Juli:** 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Sémon.
- Sonntag, 10. Juli:** 10 Uhr, Gottesdienst mit Taufmöglichkeit, Pfarrer Kröger.
- Sonntag, 17. Juli:** 10 Uhr, Gottesdienst „Unter der Linde“ mit Taufe, Pfarrer Sémon.
- Sonntag, 24. Juli:** 10 Uhr, Gottesdienst mit Taufmöglichkeit, Pfarrer Kröger.
- Sonntag, 31. Juli:** 10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Sémon.
- Kigo für Vier- bis Siebenjährige:** Bis auf Weiteres wird kein Kindergottesdienst zeitgleich zum Gottesdienst angeboten.
- SaMoKi für Acht- bis Zwölfjährige:** Wir machen eine längere Sommerpause.
- Seniorentreff am Mittwoch:** 13. und 27. Juli: jeweils um 14.30 Uhr, Martin-Luther-Haus.
- Frauenabend am Dienstag:** 12. und 26. Juli: jeweils um 19.30 Uhr, Martin-Luther-Haus.



GEMEINDETERMINE

Lukaskirche

Sonntag, 3. Juli: 9.30 Uhr Abfahrt vom Bus zum Feld-Gottesdienst ab Römerstraße 94; 10 Uhr Feld-Gottesdienst in der Bonaue (Mitwirkung: Posaunenchor und MGV 1840), danach bieten die Jungbauern einen kleinen Imbiss an. **Montag, 4. Juli:** 9.45 Uhr Funktionsgymnastik; 14.30 Uhr Club des Goldenen Alters. **Dienstag, 5. Juli:** 19.30 Uhr Dekanatskantorei. **Donnerstag, 7. Juli:** 18.30 Uhr Kirchenchor; 20 Uhr Chor Mosaik.

9. Juli: 17.45 Uhr Beichtgelegenheit; 18.30 Uhr Vorabendmesse.

St.-Andreas-Gemeinde

Samstag, 2. Juli: 18 Uhr Vorabendmesse (Mitwirkung: Kirchenchor). **Sonntag, 3. Juli:** 9 Uhr Hochamt mit Predigt. **Dienstag, 5. Juli:** 9 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen, anschließend Rosenkranzgebet. **Donnerstag, 7. Juli:** 19.30 Uhr Abendamt. **Samstag, 9. Juli:** 18 Uhr Vorabendmesse.

Kirchengemeinde Hofheim

Sonntag, 3. Juli: 9.30 Uhr Gottesdienst. **Mittwoch, 6. Juli:** 19 Uhr Abendandacht. **Freitag, 8. Juli:** 19.30 Uhr Posaunenchor.

Herz-Jesu-Gemeinde

Sonntag, 3. Juli: 10.30 Uhr Familiengottesdienst. **Dienstag, 5. Juli:** 19 Uhr Kirchenchor im Pater-Delp-Zentrum (nicht in den Sommerferien). **Mittwoch, 6. Juli:** 9 bis 11.30 Uhr Vortagstreffen im Pater-Delp-Zentrum. **Freitag, 8. Juli:** 16 bis 17 Uhr Flötengruppe eins und zwei (nicht in den Sommerferien).

Liebenzeller Gemeinde

Sonntag, 3. Juli: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung; 18 Uhr Jugendkreis ab 16 Jahren. **Dienstag, 5. Juli:** 14.30 Uhr Frauentreff. **Mittwoch, 6. Juli:** 9.30 Uhr Frauenhauskreis (immer in der ungeraden Kalenderwoche). **Donnerstag, 7. Juli:** 20 Uhr Hauskreis (immer in der geraden Kalenderwoche). **Freitag, 8. Juli:** 19 Uhr Teenagerkreis.

Ev.-methodistische Kirche

Sonntag, 3. Juli: 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. **Montag, 4. Juli:** 19.30 Uhr Hauskreis bei Karin Toth, Mannheim.

Ev.-Freik. Gemeinde

Sonntag, 3. Juli: 10 Uhr Gottesdienst und Abendmahl. **Montag, 4. Juli:** 17.15 Uhr Schatzsucher. **Donnerstag, 7. Juli:** 18.15 Uhr Stadtgebet.

Martin-Luther-Gemeinde

Sonntag, 3. Juli: 9.30 Uhr Gebetskreis; 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Sémon. **Montag, 4. Juli:** 18 Uhr Gymnastik, Luther-Haus. **Donnerstag, 7. Juli:** 18.30 Uhr Kirchenchor, Notkirche; 20 Uhr Chor Mosaik, Notkirche. **Freitag, 8. Juli:** 19 Uhr Jungbläser; 20 Uhr Posaunenchor.

Mariä Verkündigung

Samstag, 2. Juli: 13 Uhr Trauung von Hartmut Kroh und Yvonne Lemke; 15 Uhr Trauung von Christian Wasner und Angela Williams; 17.45 Uhr Beichtgelegenheit; 18.30 Uhr Vorabendmesse. **Sonntag, 3. Juli:** 10 Uhr Hochamt. **Dienstag, 5. Juli:** 18 Uhr Eucharistiefeier. **Mittwoch, 6. Juli:** 8.30 Uhr Rosenkranzgebet; 9 Uhr Eucharistiefeier. **Donnerstag, 7. Juli:** 16 Uhr Eucharistiefeier in der Altenheim-Kapelle. **Freitag, 8. Juli:** 8.30 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten; 9 Uhr Eucharistiefeier. **Samstag, 9. Juli:** 18.30 Uhr Vorabendmesse.

Ev. Kirche Hüttenfeld

Sonntag, 3. Juli: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Johannesgemeinde Neuschloß

Montag, 4. Juli: 9.30 bis 10.30 Uhr Krabbelgruppe im Bürgeraal. **Freitag, 8. Juli:** 20 Uhr Posaunenchorprobe.

GEMEINDELEBEN

Gottesdienst im Grünen

LAMPERTHEIM (red). „Auf der frisch gemähten Wiese steht eine große Eiche. Weit breitet sie ihre Äste aus. Unter ihrem Schatten steht ein Holzkreuz aus Birkenstämmen. Schmetterlinge sind zu sehen. Vögel zu hören. Aber auch Posaunen und Gesang. Kirche mal anders. Jeden Sommer findet auf der Bonaue ein Gottesdienst im Grünen statt – um Gott mitten in der Natur zu loben und ihm zu danken“, schreibt Mario Hesse-Keil, Pfarrer der Lukaskirche. So lädt auch dieses Jahr die Lukaskirche zum Feldgottesdienst am morgigen Sonntag, 3. Juli, um 10 Uhr ein. Der

Gottesdienst wird musikalisch gestaltet vom Männer- und Frauenchor des MGV 1840 und dem Evangelischen Posaunenchor Lampertheim. Nach dem Gottesdienst gibt es einen Imbiss durch die Lampertheimer Jungbauern. Ein Bus fährt um 9.30 Uhr am Gemeindeforum der Lukaskirche ab, Römerstraße 94, und zurück um zirka 11.45 Uhr. Mit dem Fahrrad oder Auto geht es zum Gottesdienst die Natostraße (am Schwimmbad) entlang bis kurz vor den Rhein und dann zu Fuß einen Feldweg entlang. Bei andauerndem Regen wird der Gottesdienst in die Notkirche verlegt.

